



	<p>AHPGS – Geschäftsstelle Sedanstr. 22 D-79098 Freiburg</p> <p>Telefon: +49 (0)761 / 208-533-0 Telefax: +49 (0)761 / 208-533-16 E-mail: ahpgs@ahpgs.de Home: www.ahpgs.de</p>
Fach	Angewandte Sozial- und Bildungswissenschaften
Abschluss	Master of Arts
Studiendauer	Drei Semester
Studienform	Vollzeit
Aufnahme des Studienbetriebs	Sommersemester 2009
Hochschule	Katholische Stiftungsfachhochschule München (KSFH)
Fakultät/Fachbereich	Fachbereich Soziale Arbeit München
Kontaktperson	Prof. Dr. Birgit Dorner; Prof. Dr. Hermann Sollfrank
Telefon	089-48092-1207 bzw. -1206
Fax	089-48092-1900
E-Mail	master@ksfh.de
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur für Studiengänge im Bereich Gesundheit und Soziales
Erstakkreditierung	21.07.2009
Akkreditiert bis	30.09.2014
Auflagen	Die Auflagen wurden in der Sitzung der Akkreditierungskommission vom 20.07.2010 als erfüllt bewertet.
Profil des Studiengangs	<p>Der an der KSFH München angebotene konsekutive Master-Studiengang „Angewandte Sozial- und Bildungswissenschaften“ umfasst 90 Credits nach ECTS (European Credit Transfer System) und wird in einer Regelstudienzeit von 3 Semestern in Vollzeit angeboten. Der Master-Studiengang besteht aus insgesamt zehn Modulen: neun Pflichtmodule und jeweils ein Wahlpflichtmodul, und wird mit dem Abschlussgrad „Master of Arts“ abgeschlossen. Der konsekutive Master-Studiengang umfasst die beiden Mastervertiefungen <i>„Angewandte Wissenschaft der Sozialen Arbeit“</i> und <i>„Angewandte Bildungswissenschaften“</i>. Die Studierenden entscheiden sich mit der Immatrikulation verbindlich für eine der beiden Mastervertiefungen. Die Studieninhalte des ersten Semesters im Umfang von 30 Credits sind für beide Vertiefungsrichtungen identisch. Der konsekutive Master-Studiengang ist gemäß den Deskriptoren des Akkreditierungsrates als „stärker anwendungsorientiert“ profiliert und hat als übergreifendes Ziel, vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten für die Übernahme von Aufgaben im Bereich der Forschung, Entwicklung und Leitung von Einrichtungen zu vermitteln. In der Mastervertiefung <i>„Angewandte Wissenschaft der Sozialen Arbeit“</i> bilden umfassendes Wissen und Verständnis der Theorieentwicklung Sozialer Arbeit, zentrale Themen der Sozialarbeitsforschung im nationalen und internationalen Kontext und vertiefte wissenschaftstheoretische Reflexion von Professionalisierungsprozessen den inhaltlichen Schwerpunkt. In der Mastervertiefung <i>„Angewandte</i></p>

	<p><i>Bildungswissenschaften</i>“ stehen fundiertes Wissen und Verständnis aktueller und historischer, nationaler und internationaler bildungswissenschaftlicher und erziehungswissenschaftlicher Diskurse, interdisziplinäre Bildungs- und Sozialisationsforschung, Bildungsplanung, Bildungsmanagement und Bildungsmarketing im Zentrum.</p> <p>Zugangsvoraussetzung ist ein mindestens mit dem Abschluss Bachelor und der Prüfungsgesamtnote 2,5 oder besser abgeschlossenes Hochschulstudium der Sozialen Arbeit, der Pflege oder Bildung und Erziehung an einer deutschen Hochschule oder ein gleichwertiger Abschluss an einer inländischen oder ausländischen Hochschule. Pro Semester werden derzeit 400 € Studienbeiträge und zusätzliche Verwaltungsgebühren erhoben.</p>
Zusammenfassende Bewertung durch die Agentur	<p>Die Akkreditierungskommission der AHPGS kommt aufgrund der Prüfung der Antragsunterlagen und einer Vor-Ort-Begutachtung durch Gutachterinnen und Gutachter zu einem positiven Akkreditierungsvotum. Die Einrichtung des konsekutiven Master-Studiengangs wird positiv bewertet, da für die Studierenden im Bereich der Sozialen Arbeit oder Erziehung und Bildung eine Durchlässigkeit bis zur Promotion eröffnet wird. Die an der Vor-Ort-Begutachtung beschriebene Zielsetzung des Master-Studiengangs wird als nachvollziehbar bewertet und ist im Rahmen des disziplinären Diskurses und des Qualifikationsniveaus angemessen. Eine Ausdifferenzierung erfolgt in den Vertiefungsrichtungen, diese könnten jedoch noch eindeutiger differenziert werden.</p>
Web-Seite	www.ksfh.de
Weitere Informationen	Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.